

**PRODI®**

*So geht Ernährungsberechnung!*

## **Anleitung Netzwerkinstallation:**

Die Nutzung der Netzwerkfunktion in PRODI® ist in jeder Programmversion (compact, basis und expert) verfügbar und bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Datenbank auf einem externen Dateisystem (z.B. ein Server) zu nutzen.

### **Zuvor sollten folgende Punkte gegeben sein:**

A: Die Installation von PRODI® auf einem Rechner (**Client**), welcher sich in einer Netzwerkumgebung befindet und Zugriff auf dieses hat.

B: Einen weiteren Rechner (**Server**), der das Netzwerk verwaltet und somit der Server im Netzwerk darstellt.

### **Die Installation:**

1. Für die Installation von PRODI® in einem Netzwerk wird eine **Firebird-Datenbank\*\*1** benötigt, die auf einem Rechner (**Server**) im Netzwerk installiert werden muss.

Die Installationsdatei für das nötigen Firebird-Serverprogramm Sie finden unter:

<http://www.firebirdsql.org/en/firebird-2-5-9/>

**\*1: bitte nutzen Sie nur die Programmversion 2-5-x und nicht die Version 3-x-x des Firebird-Servers!**

2. Nachdem Sie die Programmversion des Firebird-Servers geladen haben, starten Sie die Installation und folgen Sie den Installationsschritten des Setup-Programms. Bei den Installationsoptionen können Sie alle vorgegebenen Optionen standardmäßig übernehmen. Nach der erfolgreichen Installation wird der Server als Dienst gestartet.

3. Kopieren Sie anschließend die bestehende (bei der Installation von PRODI standardmäßig angelegte) lokale Firebird-Datenbank (Datei: NUTRIBASE.FDB) vom Rechner mit der PRODI-Installation (**Client**) auf Ihren Server. Pfadangabe (standard): „C:\ProgramData\NutriScience\Nbase“ \*2

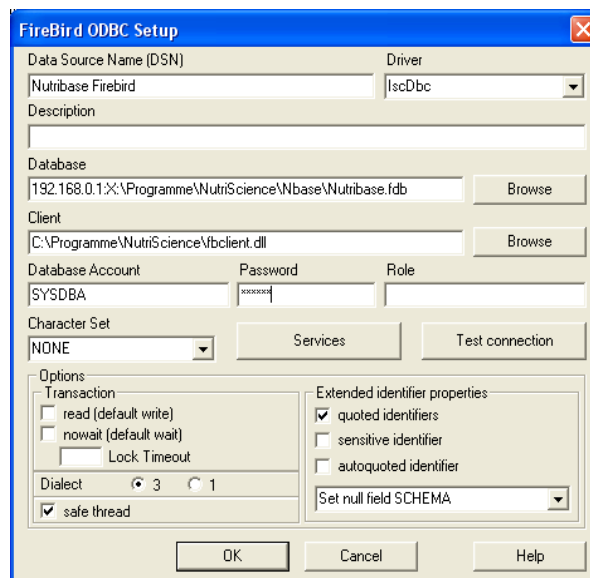
\*2: wenn Sie den Ordner „ProgramData“ nicht sehen, ändern Sie über Option im Windows-Explorer „Ansicht/ Option/ Ansicht > Versteckte Dateien und Ordner“ auf „... anzeigen“!

4. Damit die **Clients** auf diese Datenbank des **Servers** nun zugreifen können, müssen Sie die Pfadangabe zur Datenbank in den **Clients** angepasst werden. Dies erfolgt über die **32-Bit - ODBC-Verwaltung** von Windows.

*!! Bitte beachten Sie:*

*Um bei einem 64-Bit- Betriebssystem zur 32-Bit-ODBC-Verwaltung zu gelangen, öffnen Sie die Datei „odbcad32.exe“ im Ordner „C:\Windows\SysWOW64“*

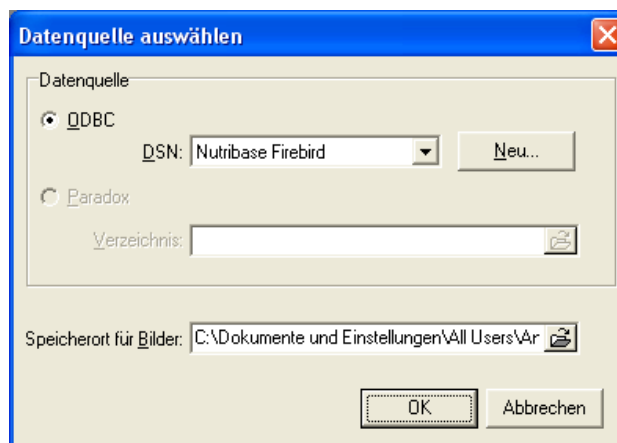
Hierfür ist die Angabe der IP(Netzwerkadresse) des **Servers** notwendig. Die Angaben einer Standardinstallation des Firebird-Servers könnte folgendermaßen aussehen:



Das benötigte Passwort lautet dabei standardmäßig „*masterkey*“. Über die Schaltfläche „Test connection“ können Sie testen, ob Ihre Verbindung korrekt eingerichtet wurde. Ggf. müssen Sie auch in Ihrer Firewall bzw. Antivirensoftware noch zusätzlich den **TCP/IP-Port 3050** freigeben.

### **Einstellungen in PRODI (Client) anpassen:**

5. In PRODI® müssen Sie dann im Menüpunkt „**Einstellungen-Datenbank-Datenquelle**“ die entsprechende ODBC-Datenbank auswählen und diese Änderung über „OK“ bestätigen.



**Glückwunsch** - Nach der Durchführung dieser Schritte nutzt PRODI® nun die Firebird-Datenbank auf Ihrem Netzwerkserver.

### **Mehrere Clients hinzufügen oder ein Update durchführen?**

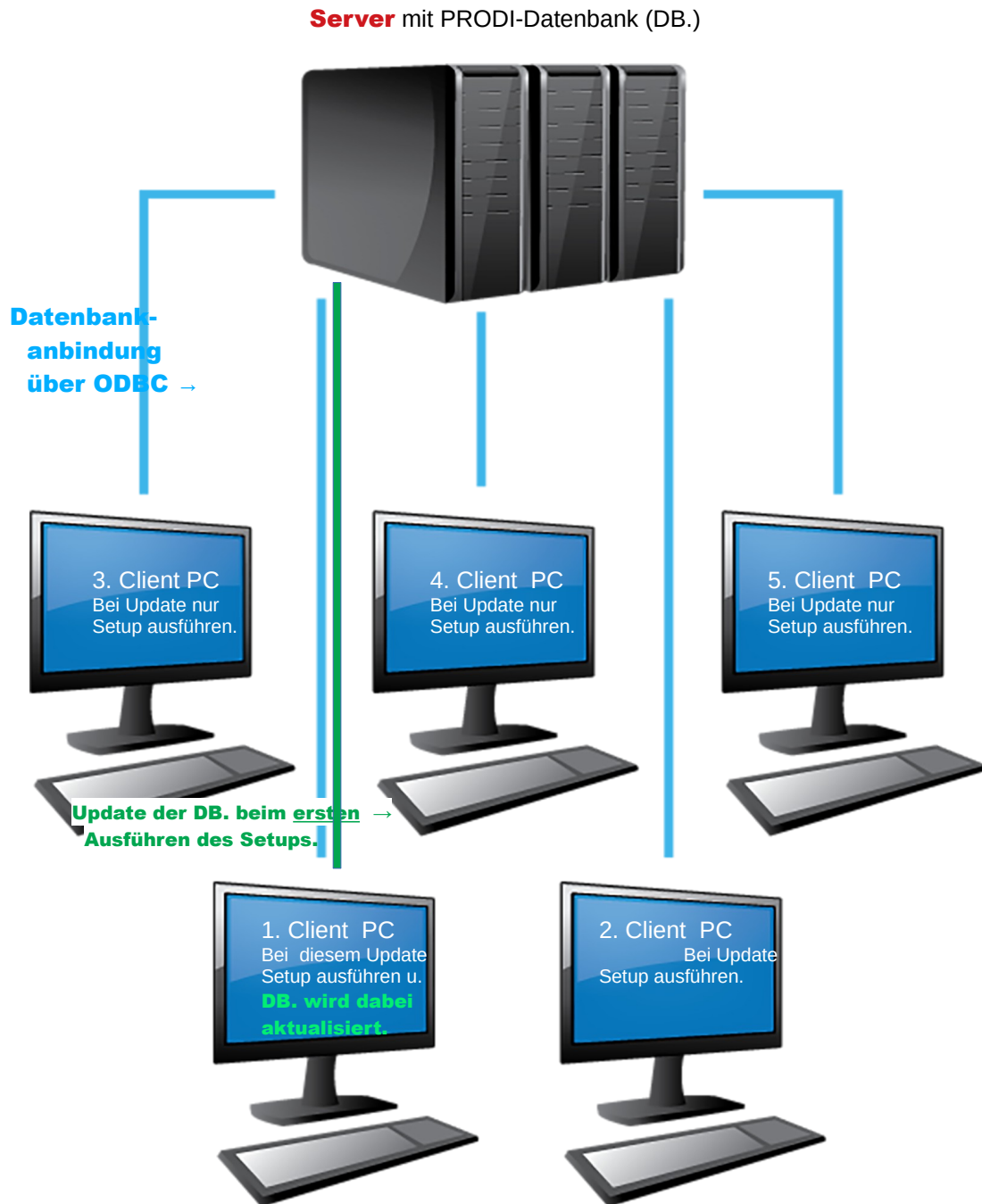
Wie Sie bei einer Installation mehrere Clients in Ihrem Netzwerk initialisieren bzw. ein Update aufspielen können, zeigt Ihnen unser Schaubild auf der folgenden Seite.

**!!Achtung:** Sollten Sie PRODI auf einem Server direkt installieren, müssen Sie darauf achten, dass in der **Datenausführungsverhinderung (DEP)** eine Ausnahmeregelung für die PRODI-exe definiert wird. Die DEP erreichen Sie über (Systemsteuerung\Alle Systemsteuerungselemente\System\Erweiterte Systemeinstellungen) >über cmd> Windows-Taste+“R“ \“control“.

Wie Sie bei einer Installation mehrere Clients in Ihrem Netzwerk initialisieren bzw. ein Update aufspielen

können, zeigt Ihnen unser Schaubild auf der folgenden Seite.

### Schaubild zur **Server** – **Client** – Installation/ Update:



#### Sie möchten Ihr Netzwerk um ein **Client** erweitern?

Die neuen **Clients** in Ihrem Netzwerk sollten mit der PRODI®-Setupversion installiert werden, welche der Serverdatenbankversion entspricht. Nach der Installation verfahren Sie dann wie ab **Punkt 4 dieser Netzwerkanleitung** weiter fort.

Soll ein Versionsupdate Ihrer PRODI®-Netzwerkinstallation erfolgen, führen Sie das Update mit dem Start der Setup-Datei (Update CD/ neue Version von PRODI® aus Download) aus.

**WICHTIG!** Die serverseitige Datenbank wird mit dem Update des **Clients** ausgeführt, welcher als erster im Netzwerk das Update startet. Starten Sie diesen ersten Updatevorgang nicht parallel auf einen anderen PC mit PRODI® im Netzwerk um eine mehrfach Updateanweisung Ihrer Datenbank zu vermeiden.

Sobald Ihre Datenbank aktualisiert wurde, können Sie auch parallel mehrere **Clients** updaten! Starten Sie hierzu nur das Setup der neuen Version auf den jeweiligen PC.